



Packen Sie es an!

Fördermöglichkeiten für Ehrenamtliche, Vereine
und soziale Projekte



KREIS BERGSTRASSE

„Ohne Moos, nix los!“

Eigentlich wollten wir ein Zitat eines römischen oder griechischen Philosophen zur Einleitung unserer Broschüre „Packen Sie es an! Fördermöglichkeiten für Ehrenamtliche, Vereine und soziale Projekte“ nutzen, aber „ohne Moos, nix los!“ trifft es immer noch am besten, da vielen sozialen Projekten, Helferkreisen und Vereinen keine oder nicht genügend Mittel zur Realisierungen ihrer Ideen zur Verfügung stehen.

Es gibt sehr viele Förderprogramme und Möglichkeiten Gelder zu akquirieren.

Vielleicht benötigen Sie lediglich etwas Geld um Material für ein Projekt zu kaufen oder einen Ausflug für Ihre Zielgruppe zu organisieren. Vielleicht sind Sie auch auf der Suche nach einer Möglichkeit, dauerhaft Zuwendungen zu erhalten oder Sie haben kein konkretes Projekt, können sich aber vorstellen, in Zukunft Ihre Vereinsfinanzierung zu professionalisieren.

Was auch immer Ihr Ziel ist, wir hoffen, die Broschüre hilft Ihnen dabei.

Selbstverständlich haben wir hier nur wenige der Förderprogramme, Fundraisingprojekte und Beratungsseiten aufgelistet, die es gibt; Antragsfristen enden und neue Projekte werden ausgeschrieben. Diese Broschüre hat also keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern soll Ihnen den Einstieg in das Thema Fördermöglichkeiten erleichtern.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Ihre Bildungskordinatorinnen

Tanja Kirsch
2

und

Darja Janus



Crowdfunding

Socialfunders

Seite 5

Auf der Plattform können Unternehmen SocialCoins kaufen und an ihre Kunden oder Partner verschenken. Die Empfänger können die SocialCoins einem Projekt ihrer Wahl zukommen lassen, welchem der Gegenwert der SocialCoins ausbezahlt wird.

FUNDMATE

Seite 6

Durch FUNDMATE können Gruppen ausgewählte Produkte in ihrem Freundes- und Familienkreis verkaufen und dürfen vier Euro von jedem verkauften Produkt behalten.

Betterplace.org

Seite 7

Betterplace.org ist eine Plattform durch die Sie Spenden von Privatpersonen und Unternehmen sammeln können. Wichtig dabei ist, dass Sie Ihre Unterstützerinnen und Unterstützer über den Fortschritt Ihres Projekts auf dem Laufenden halten.

Viele-schaffen-mehr

Seite 8

Viele-schaffen-mehr bietet Ihnen eine Plattform, um von Privatpersonen Spenden zu sammeln. Sie können den gespendeten Betrag allerdings nur erhalten, wenn Sie Ihr Spendenziel erreicht haben.

Beratung

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Seite 10

Die Stiftung ist eine Servicestelle, die vor allem Ehrenamtliche in ländlichen und strukturschwachen Regionen unterstützt. Sie können sich beispielsweise an die Stiftung wenden, wenn Sie rechtliche Beratung benötigen oder auf der Suche nach Fördermöglichkeiten sind.

Startsocial

Seite 11

Startsocial vergibt jährlich 100 Beratungsstipendien. Bewerben können sich alle, die sich sozial engagieren oder engagieren wollen. Von Einzelpersonen bis hin zu Vereinen mit einer langen Tradition haben alle die Chance auf eines der Stipendien.

Förderprogramme

aidFIVE

Seite 13

aidFIVE gibt neuen sozialen Projekten mit Kindern und Jugendlichen sowie hilfebedürftigen Menschen eine Anschubfinanzierung zum Start ihrer Idee. Danach soll das Projekt allein tragfähig sein.

Projektförderung der Deutschen Postcode Lotterie

Seite 14

Die Deutsche Postcode Lotterie fördert Projekte von gemeinnützigen Organisationen in ganz Deutschland aus den Bereichen Chancengleichheit, Naturschutz und sozialer Zusammenhalt.

Engagement Global

Seite 15

Durch Engagement Global können Sie eine Förderung für Ihr Projekt erhalten, wenn es entwicklungspolitische Themen anspricht.

Nützliche Links

Nützliche Links

Seite 17

Hier finden Sie Internetseiten mit Wissenswertem rund um das Thema Förderung und Fördermittel sowie Blogs und Förderdatenbanken.

Ansprechpartnerinnen und -partner im Kreis

Ansprechpartnerinnen und -partner im Kreis

Seite 18

Suchen Sie nach einer persönlichen Beratung zum Thema Förderung? Sicherlich kann Ihnen einer der Ansprechpersonen im Kreis Bergstraße bei Ihrem Anliegen weiterhelfen.



Fundraising

Einfach Spenden sammeln

Socialfunders

Bei Socialfunders handelt es sich um eine Spendenplattform, auf der Unternehmen sogenannte *SocialCoins* generieren können, die sie an Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner ausgeben können.

Die Empfängerinnen und Empfänger der SocialCoins können diese an Projekte verteilen, die auf Socialfunders registriert sind.

Socialfunders übernimmt dann alles Weitere und überweist den ausgewählten Organisationen den Gegenwert der SocialCoins als Spende.

Die Registrierung und Teilnahme ist kostenlos, denn Socialfunders übernimmt die komplette Abwicklung, die Präsentation der Projekte und die Auszahlung der Spendengelder.

Diese Kriterien sollte Ihr Projekt unter anderem erfüllen:

- Ihre Organisation ist gemeinnützig und besitzt einen Freistellungsbescheid.
- Ihr Dauerprojekt hat einen nachhaltigen Nutzen für die Gesellschaft oder Umwelt.
- Der Nutzen und das Ziel Ihres Projekts sind klar definiert und verständlich.

Alle weiteren Informationen zum Projekt finden Sie unter www.socialfunders.org.

Möchten Sie wissen, welche Erfahrungen andere mit der Plattform gemacht haben? Aus dem Kreis Bergstraße haben sich bereits folgende Einrichtungen registriert:

Masifunde Bildungsför- derung e.V.

Das Projekt aus Bensheim fördert durch umfassende schulische sowie außerschulische Bildungsprogramme Kinder und Jugendliche in Südafrika und in Deutschland. Alle Details zum Projekt und die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner finden Sie unter www.masifunde.de.

Zentrum für Mathematik e.V.

Am jährlich stattfindenden Tag der Mathematik wird ein Wettbewerb durchgeführt, dessen Ziel es ist, bei Schülerinnen und Schülern Freude am Umgang mit mathematischen Fragestellungen zu wecken. Alle Details zum Projekt finden Sie unter www.z-f-m.de.

KajakTEAM der NaturFreunde Lorsch e.V.

Das KajakTEAM der NaturFreunde eröffnet Kindern und Jugendlichen Wege in die Natur. Die Projektverantwortlichen finden Sie auf der Homepage der NaturFreunde Lorsch e.V.: www.naturfreunde-lorsch.de.

Wir DABE!! e.V.

Der Verein aus Birkenau hat sich zum Ziel gesetzt, Familien mit Kindern mit einer Behinderung zu unterstützen. Mehr Informationen finden Sie unter www.wir-dabei.de.

spine alliance e.V.

In dem Fischerdorf Nianing nahe der Stadt Mbour in Senegal spielen die Kinder auf Müllhalden und begeben sich damit in Lebensgefahr. Spine alliance e.V. aus Viernheim will für diese Kinder einen Spielplatz bauen. Auf www.spine-alliance.com finden Sie mehr Informationen zu dem Projekt.

Kindersportschule TV 1893 Viernheim

Die Kindersportschule bietet Kindern eine breite, altersgerechte und sportartübergreifende Grundausbildung im Verein an und benötigt Mittel, um eine neue Bewegungslandschaft für Kinder zu erstellen. Alles Wissenswerte zur Kindersportschule finden Sie unter www.tvviernheim.de/sportarten/kiss.



FUNDMATE

Über FUNDMATE können Gruppen, Schulklassen oder Vereine Spenden für ihr Vorhaben sammeln. Dabei gibt es kaum Einschränkungen: Privatpersonen (mindestens drei Leute) können genauso Geld für ein gemeinsames Projekt sammeln wie Schulklassen, Lehrkräfte, Vereine oder Ehrenamtliche.



Außerdem können die Einnahmen sowohl für soziale Zwecke wie beispielsweise die Anschaffung von Schul- und Lernmaterial für benachteiligte Kinder als auch private Wünsche, wie eine Abschlussfeier verwendet werden. Wichtig ist lediglich, dass das Ziel beim Aktionsstart bereits bekannt und klar benannt ist.

Von jeder verkauften Box können Sie vier Euro für Ihre Idee behalten. Durchschnittlich kommt so 1.000 Euro zusammen.

So funktioniert FUNDMATE:

- 1. Aktion online anmelden**

Sie melden die Aktion Ihrer Gruppe auf der Website www.fundmate.com an und geben dabei den Aktionszeitraum (2 - 4 Wochen), die genaue Teilnehmeranzahl sowie den Spendenzweck an.
- 2. Bestell-App öffnen**

Dann leiten Sie als Koordinatorin oder Koordinator den Zugangslink zur Bestell-App an Ihre Gruppe weiter.
- 3. Warenkorb füllen**

Danach nimmt die Gruppe im Freundes- und Bekanntenkreis Bestellungen über die App auf und legt diese in den gemeinsamen Warenkorb der Gruppe.

Die Produktpalette umfasst Socken, Gewürzmischungen, Grußkarten, Küchentücher und Kalender, die schön verpackt sind und sich daher gut als Geschenk eignen.
- 4. Gruppenbestellungen online abgeben**

Als Koordinatorin oder Koordinator der Gruppe geben Sie nach Aktionsende die Gruppenbestellung über die Bestell-App auf. Die bestellten Produkte treffen etwa nach einer Woche bei Ihnen ein.
- 5. Boxen verteilen und Geld einsammeln**

Die Teilnehmenden übergeben die Produktboxen mit den Bestellungen an ihre Unterstützerinnen und Unterstützer und sammeln im Gegenzug das Geld (= Warenwert mit Spende in Höhe von vier Euro) ein.
- 6. Spenden behalten und Rechnungsbetrag überweisen**

Sie als Koordinatorin oder der Koordinator überweisen den Rechnungsbetrag (= Warenwert ohne Spende) und behalten den Spendenbetrag.

Alle weiteren Informationen zu FUNDMATE, den Produktkatalog, Ehrfahrungsberichte und die Produzenten finden Sie unter www.fundmate.com.

Betterplace.org ist eine Spendenplattform auf der Sie sich registrieren und Spenden für Ihr Projekt sammeln können.



Genauer gesagt geht es darum, langfristig Geld für ein konkretes Vorhaben, wie beispielsweise Schwimmunterricht für bedürftige Kinder, zu organisieren. Der Verein oder die Stiftung ist für die Durchführung des Vorhabens und den Einsatz der Gelder verantwortlich und muss auf Verlangen Nachweise für die Verwendung der Spenden vorlegen können.

Genauso gut können Sie Spenden für Ihre allgemeine Vereinsarbeit sammeln. Wichtig ist für Ihre Unterstützerinnen und Unterstützer jedoch, dass Sie Ihre Arbeit genau beschreiben und benennen, wofür Sie die gesammelten Gelder einsetzen werden.

Den Service dürfen als gemeinnützig anerkannte Organisationen und Privatpersonen nutzen.

Das Projekt ist gemeinnützig und damit nicht profitorientiert. Es gibt keine Startgebühr und keine monatlichen Kosten. Erst wenn Sie Spenden erhalten, werden 2,5 % zur Deckung der entstandenen Kosten einbehalten.

So funktioniert die Registrierung und das Sammeln von Spenden über betterplace.org

- 1. Konzept entwerfen** Legen Sie Ihr Spendenziel fest und überlegen Sie sich wieviel Geld Sie benötigen und welche Mittel Ihnen zur Verfügung stehen.
- 2. Beschreibung** Verschriftlichen Sie Ihr Projekt, indem Sie eine aussagekräftige Beschreibung verfassen und passende Bilder auswählen.
- 3. Öffentlichkeitsarbeit** Indem Sie den Spendenaufruf in Ihrem Umfeld teilen, erhöhen Sie seine Reichweite und finden mehr Spenderinnen und Spender.
- 4. Projektzeitraum** Während des Sammelzeitraums können Sie Ihre Unterstützerinnen und Unterstützer über aktuelle Entwicklungen und den gesammelten Geldbetrag informieren.
- 5. Spenden einsammeln** Nach Ablauf des Aktionszeitraums oder wenn Sie genug Mittel gesammelt haben, können Sie Ihr Projekt umsetzen und sich bei Ihren Unterstützerinnen und Unterstützern bedanken.

Betterplace.org stellt Ihnen außerdem eine Plattform zur Verfügung, auf der Sie Ihren Verein oder Ihr Vorhaben präsentieren können. Tipps zur Öffentlichkeitsarbeit und zum Sammeln von Spenden erhalten Sie ebenfalls von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Alle weiteren Informationen, laufende Projekte, Tipps, Tutorials und die Kontaktdaten finden Sie unter www.betterplace.org.

Viele schaffen mehr

Eine Vielzahl von Menschen hat eine gute Idee und möchte sich für ihre Mitmenschen einsetzen, doch häufig fehlen die finanziellen Mittel. Über die Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“ der Genossenschaftlichen FinanzGruppe finden sich Menschen, die gemeinnützige Projekte umsetzen und Menschen, die bereit sind zu spenden.

Wer kann gefördert werden?

Gefördert werden können gemeinnützig anerkannte Vereine und Institutionen wie Kindergärten, Sportvereine, Seniorenheime oder Jugendeinrichtungen. Außerdem können soziale oder kulturelle Einrichtungen für ihre Ideen über die Crowdfunding-Plattform Spenden sammeln. Wichtig ist, dass die Gemeinnützigkeit im Mittelpunkt steht.

So funktioniert es:

- 1. Vorbereitungs- und Bearbeitungsphase** Als Vorbereitung sichern Sie sich die Unterstützung Ihres Vereinsvorstands und Ihrer Mitglieder. In der Bearbeitungsphase erstellen Sie eine Projektskizze und veröffentlichen sie auf der Homepage.
- 2. Startphase** Abhängig von den Voraussetzungen Ihrer regionalen Bank sammeln Sie zunächst innerhalb von zwei Wochen die erforderliche Anzahl an Fans. Das Ziel der Startphase ist es, eine bestimmte Fanzahl zu erreichen, damit Sie in die Finanzierungsphase starten können. Wie viele Fans Sie erreichen müssen ist abhängig von Ihrem Fundingziel:
 - bis 1.000 Euro – mind. 20 Fans,
 - von 1.001 Euro bis 2.500 Euro – mind. 25 Fans
 - von 2.501 Euro bis 5.000 Euro – mind. 50 Fans
 - von 5.001 Euro bis 7.500 Euro – mind. 75 Fans
 - ab 7.501 Euro – mind. 100 Fans.
- 3. Finanzierungsphase** In der dreimonatigen Finanzierungsphase sammeln Sie Spenden für Ihr Projekt. Mobilisieren Sie Ihre Unterstützerinnen und Unterstützer durch regelmäßige Informationen über den Fortschritt, sodass Ihr Projekt im Gespräch bleibt.

Besondere Bedingungen:

Die Projekte müssen eine vorab festgelegte Mindestsumme über eine bestimmte Zeitspanne erzielen. Wird diese Summe nicht eingenommen, kommt kein Crowdfunding zustande und allen Spenderinnen und Spender wird ihr Geld erstattet. Verläuft das Crowdfunding erfolgreich, können Sie den Spendenbetrag behalten und mit Ihrem Projekt loslegen.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.viele-schaffen-mehr.de.

NDABCREATIVITY -
stock.adobe.com



Beratung

Professionalisieren Sie Ihren Verein!

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt fördert und stärkt das Ehrenamt in ganz Deutschland, insbesondere in ländlichen und strukturschwachen Regionen.



DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT

Die Stiftung ist eine Anlaufstelle für alle Engagierte und deren Anliegen. Einzelpersonen und Initiativen können sich per Telefon (03981 4569-600) oder E-Mail (hallo@d-s-e-e.de) an die Stiftung wenden, wenn sie beispielsweise Fragen zur Beantragung von Fördermitteln haben oder auf der Suche nach rechtlicher Beratung sind.

Über 100 Online-Seminare decken die ganze Bandbreite an Themen ab, die für die Vereinspraxis wichtig sind – von der Anleitung zur Steuererklärung über Datenschutz und Fundraising bis hin zum Vereins- und Gemeinnützigkeitsrecht. Wie bei allen Angeboten der Stiftung ist die Teilnahme kostenlos. Das Programm finden Sie unter www.d-s-e-e.de/dseeerklaert.

Kennen Sie schon die Beratungshotline bei IT-Problemen?

Egal, ob Sie Fragen zu Excel, Ihrem Drucker oder dem Smartphone eines Ihrer Mitglieder haben – der IT-Service der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt bietet Ihnen kostenlose Unterstützung an.

Um das Angebot nutzen zu können, müssen Sie eine gemeinnützige Organisation sein. Sie können Ihre Fragen online stellen und erhalten zu den Servicezeiten (montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr und donnerstags bis 18 Uhr) eine Antwort.

Weitere Informationen zur Nutzung der IT-Hotline erhalten Sie unter www.d-s-e-e.de/it-hotline.

Darüber hinaus schreibt die Stiftung immer wieder eigene finanzielle Förderprogramme aus.

Aktuell: Ehrenamt gewinnen. Engagement binden. Zivilgesellschaft stärken.

Das Mikroförderprogramm unterstützt mit bis zu 2.500 Euro Organisationen in strukturschwachen und ländlichen Regionen, die ihr ehrenamtliches Engagement stärken wollen – sei es durch einen Workshop, die Verbesserung der digitalen Infrastruktur, Mitmachmöglichkeiten für interessierte Bürgerinnen und Bürger oder ein „Danke“ an herausragende Helferinnen und Helfer. Sie können sich jederzeit bewerben, Ihr Projekt muss jedoch bis 31. Dezember 2022 abgeschlossen sein. Alle weiteren Informationen dazu finden Sie unter www.d-s-e-e.de/foerderung/mikrofoerderprogramm/.

Geplant: Bildungsturbo (Herbst 2022)

Die Förderung im Rahmen des Programms Bildungsturbo ermöglicht Organisationen, ihre Fortbildungsprogramme im Bereich Engagement und Ehrenamt qualitativ maßgeblich weiterzuentwickeln sowie durch die Kooperation untereinander und mit der Stiftung neue, bislang nicht berücksichtigte Zielgruppen zu erschließen und das Angebot so zu verstetigen.

Gefördert werden digitale und hybride Vorhaben der Fort- und Weiterbildung sowie Coachings im Bereich Engagement und Ehrenamt zu folgenden Schwerpunkten:

- Innovation und Digitalisierung in der Zivilgesellschaft
- Struktur- und Innovationsstärkung von Engagement und Ehrenamt in strukturschwachen und ländlichen Räumen
- Nachwuchsgewinnung

Mehr Informationen und die Antragsfristen finden Sie unter d-s-e-e.de/foerderung/bildungsturbo/.

Alle weiteren Informationen zur Stiftung, den Förderprogrammen und Wissenswertes finden Sie unter www.d-s-e-e.de.

Start social – Hilfe für Helfer

Startsocial fördert ehrenamtliches soziales Engagement durch qualifizierte Beratung. Jedes Jahr erhalten 100 Privatpersonen, Organisationen oder Vereine ein viermonatiges Beratungsstipendium, von denen 25 die Chance auf einen von sieben Geldpreisen haben. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Privatperson mit einer Idee sind, die sie umsetzen wollen oder ein Verein mit einer langen Geschichte, der an einer Umstrukturierung, Verjüngung oder Professionalisierung seiner Einrichtung interessiert ist.



Die Förderung wird nach diesen zwei Hauptkriterien vergeben:

Potenzial der Initiative:

Dazu zählen die Wirksamkeit, die Effizienz, die Nachhaltigkeit der Wirkung und die Übertragbarkeit der Idee sowie Ihre Kreativität und Ihr ganz persönlicher Antrieb.

Hebelwirkung durch startsocial

Das bedeutet, dass Sie beziehungsweise Ihre Organisation offen für die Beratung von startsocial, einen Realitätscheck und weiter Professionalisierungsschritte sein muss.

Was genau ein Stipendium bei startsocial bewirken und wer sich bewerben kann, zeigen am besten Erfahrungsberichte der Stipendiatinnen und Stipendiaten:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| Arbeiter.Kind.de | Katja Urbatsch war die erste aus ihrer Familie, die einen Studienabschluss erreicht hat. Ihre Erfahrungen und Herausforderungen haben sie dazu inspiriert, ein Internetportal zu gründen, welches Schülerinnen und Schüler dazu ermutigt, ebenfalls als Erste aus der Familie ein Studium zu beginnen. Durch die Bewerbung hat Katja Urbatsch die Idee erstmals verschriftlicht und das Stipendium ermöglichte schließlich die Gründung des Portals ArbeiterKind.de. |
| Generationsbrücke Deutschland | Die Initiative Generationsbrücke ermöglicht Altenpflegeeinrichtungen, Kindergärten und Schulen gut vorbereitete, regelmäßige und langfristige Begegnungen, die allen Spaß machen, zu schaffen. Das startsocial-Stipendium half dem Verein, seine Idee zu skalieren und in ganz Deutschland umzusetzen. |
| Kinder-Hospiz Sternenbrücke | Ein Kinderhospiz schenkt schwersterkrankten Kindern und deren Familien am Lebensende ein Umfeld, in denen sie sich wohl fühlen, wenn sie keine Kraft mehr haben. Das Hospiz befand sich bereits im Aufbau, als durch ein startsocial-Stipendium ein professioneller Blick auf das Vorhaben geworfen wurde, der die Gründerinnen und Gründer ein großes Stück hat. |
| Aktion Zivilcourage e.V. | Die Aktion Zivilcourage aus Sachsen wurde bereits in den 90er Jahren gegründet und setzt sich parteiunabhängig durch Beratungs- und Bildungsangebote für die Stärkung der demokratischen Kultur ein. Durch das Stipendium von startsocial 2002/03 wurde den Verantwortlichen klar, wie wichtig der Austausch mit Wirtschaftsunternehmen im Zusammenhang mit sozialem Engagement ist. |
| Jambo Bukoba e.V. | Der Verein Jambo Bukova setzt sich für die Verbesserung der Bildung und Gesundheit sowie die Gleichberechtigung von Grundschulkindern in Tasmanien ein. Durch das startsocial-Stipendium konnte der damals 6-jährige Verein die nächsten Schritte zur Professionalisierung identifizieren, planen und umzusetzen. |



Förderprogramme

Bewerben Sie sich mit Ihrem Vorhaben!

Ziel der Förderung von aidFIVE ist es, eine Anschubfinanzierung (max. zwei Jahre, zwischen 40.000 und 60.000) für neue soziale Projekte mit Kindern und Jugendlichen sowie hilfebedürftigen Menschen zu leisten, die auch im Anschluss an den Förderzeitraum die Gesellschaft nachhaltig positiv beeinflussen.



Diese Voraussetzungen sollte Ihr Vorhaben unter anderem erfüllen:

- Ihre Organisation ist gemäß § 5 Absatz 1 Nummer 9 KStG von der Körperschaftssteuer freigestellt und damit als gemeinnützig anerkannt.
- Sie teilen mindestens einen Satzungszweck mit aidFIVE. Die Satzungszwecke finden Sie in Paragraph 2 der Satzung.
- Es stehen neben der Förderung von aidFIVE weitere Gelder zur Verfügung, allerdings keine Mittel aus einer anderen bundesweit tätigen Soziallotterie.
- Ihr Projekt darf erst nach der Zusage von aidFIVE beginnen.

Die Förderung wird nach folgenden Kriterien vergeben:

Bedarf und Problemlösung	Das Projekt orientiert sich an den Bedarfen von Kindern und Jugendlichen oder hilfebedürftigen Menschen und trägt mit einer neuen Herangehensweise zur Lösung eines bestehenden Problems bei.
Nachhaltigkeit	<p>Sozial: Das Projekt entfaltet eine positive Wirkung auf die Gesellschaft und trägt zu mehr sozialer Gerechtigkeit bei.</p> <p>Ökologisch: Mit natürlichen Ressourcen geht das Projekt weitsichtig und rücksichtsvoll um.</p> <p>Ökonomisch: Die angefragte Fördersumme wird effizient eingesetzt. Das Projekt soll sich im Anschluss an die Förderlaufzeit eigenständig oder mithilfe anderer Förderungen tragen. Das Projekt ist skalierbar.</p>
Wirkung	Die Förderung durch aidFIVE ist für die erfolgreiche Realisierung des Projekts von entscheidender Bedeutung.
Umsetzbarkeit	Sie verfügen über die Kompetenzen und Erfahrungen oder Netzwerke, die für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts notwendig sind.
Überzeugungskraft	Die aidFIVE Community wird in die Projektauswahl einbezogen. Daher muss das Projekt die Abstimmenden hinsichtlich seiner gesellschaftlichen Relevanz überzeugen.

Nicht gefördert werden beispielsweise Hilfen für Privatpersonen, bereits etablierte Projekte, Projekte, die vollumfänglich von der öffentlichen Hand gefördert werden können, Erhöhungen eines Grundetats oder die Schließung von Etatlücken sowie Projekte, die bereits stattgefunden haben oder sich regelmäßig wiederholen.

Alle weiteren Informationen zu dem Projekt finden Sie unter www.aidfive.org/foerderung und hier gelangen Sie zur [Bewertungsmatrix](#), zu den [Fördergrundsätzen](#) und zur [Satzung](#).

Nächste Bewerbungsfristen:

Bewerbungszeitraum: bis 1. Juli 2022 - Entscheidung am 7. September 2022

Bewerbungszeitraum: 1. September 2022 bis 1. Oktober 2022 - Entscheidung am: 7. Dezember 2022

Projektförderung der Deutschen Postcode Lotterie

Die Deutsche Postcode Lotterie fördert Projekte von gemeinnützigen Organisationen in ganz Deutschland aus den Bereichen Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialer Zusammenhalt mit bis zu 500.000 Euro.



Falls Sie sich um eine Förderung bewerben möchten, sollte Ihr Projekt einen Schwerpunkt aus einem dieser drei Bereiche haben:

Sozialer Zusammenhalt	Dazu zählen beispielsweise Projekte gegen Kinderarmut, Altersarmut und Einsamkeit, Hilfen für geflüchtete Menschen, die Förderung sozialer Teilhabe von benachteiligten Kindern, generationsübergreifende Gemeinschaftsprojekte, Projekte zur Förderung des Demokratieverständnisses oder die Unterstützung von Alleinerziehenden.
Chancengleichheit	Ihr Projekt sollte im Bereich nachhaltiger Bildungs- und Integrationsprojekte, der Bildungschancen für bedürftige Kinder und Jugendliche oder der Förderung der Vielfalt und Schutz vor Diskriminierung, Antisemitismus und Rassismus angesiedelt sein.
Natur- und Umweltschutz	Aus diesem Bereich werden Umwelt- und Klimaschutz-Projekte, Projekte zum Schutz und Erhalt der Artenvielfalt inklusive Umweltbildung, Aktionen zur Erhaltung und Förderung der Vielfalt von Ökosystemen, Initiativen zur Förderung der biologischen Landwirtschaft und des Tierschutzes, erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe, Vorhaben zum Re- und Upcycling und Urban-Gardening-Projekte gefördert.

Die Förderung wird nach folgenden Kriterien vergeben:

Relevanz	Ist Ihr Projekt wichtig für unsere Gesellschaft und unseren Planeten?
Wirkung	Welchen Unterschied macht der Beitrag der Deutschen Postcode Lotterie?
Nachhaltigkeit	Wie langfristig ist das Projekt in seiner Wirkung angelegt? Wirkt Ihr Projekt über den Förderzeitraum hinaus? Ist es skalierbar?
Reichweite	Wie viele Personen profitieren von der Förderung?
Wirtschaftlichkeit	Werden die angefragten Fördermittel effizient eingesetzt?
Unabhängigkeit	Über welche weiteren Mittel verfügt Ihre Organisation?
Transparenz	Wie informieren Sie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die Öffentlichkeit?

Alle weiteren Informationen zu der Ausschreibung, dem Projekt, der Bewerbung und den Fördervoraussetzungen finden Sie unter www.postcode-lotterie.de/projekte/interessensbekundung.

Die nächste Bewerbungsfrist endet am 15. Juli 2022.

Engagement Global

ENGAGEMENT GLOBAL informiert und berät Einzelpersonen, die Zivilgesellschaft, Kommunen, Schulen, die Wirtschaft und Stiftungen zu entwicklungspolitischen Vorhaben und fördert diese finanziell.

Sollten Sie Fragen haben, welche Förderprogramme von Engagement Global für Ihr Projekt infrage kommen, können Sie sich an die Fachstelle für entwicklungspolitische Beratung und Vernetzung wenden. Sie berät Sie zu Unterstützungs- und Finanzierungsmöglichkeiten rund um entwicklungspolitisches Engagement im Inland und Ausland.

Eine Auswahl an Fördermöglichkeiten von ENGAGEMENT GLOBAL sind:

Aktionsgruppenprogramm

Das Aktionsgruppenprogramm unterstützt Schulen, Kitas, Aktionsgruppen, Vereine und Initiativen, die ihr Wissen über die Zusammenhänge der Einen Welt vertiefen und weiter vermitteln möchten. Das Projekt bietet eine finanzielle Förderung für Informationsveranstaltungen, Tagungen, Seminare, Workshops, und vieles andere. Die maximale Fördersumme pro Projekt beträgt 2.000 Euro.

Mehr dazu finden Sie auf www.engagement-global.de/agp-aktionsgruppenprogramm.html.

Bildung trifft Entwicklung

Das Programm Bildung trifft Entwicklung engagiert sich für ein Lernen, das die globalen Zusammenhänge mit den Lebenswelten der Lernenden verbindet und neue Wege solidarischen Handelns erkundet. Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung können zu geringen Kosten Bildungsreferentinnen und -referenten zu bestimmten Themen anfragen. Weitere Informationen finden Sie auf www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/.

Entwicklungspolitischer Schulaustausch

Das Programm Entwicklungspolitischer Schulaustausch fördert Partnerschaften zwischen Schulen aus Deutschland und Schulen aus Ländern Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und Südosteuropas. Die Schulen werden unterstützt, einen langfristigen Plan für ihre Partnerschaft zu entwickeln. ENSA fördert auch die Vernetzung und bietet Weiterbildungen an. Weitere Informationen finden Sie auf www.engagement-global.de/ensa-entwicklungspolitisches-schulaustauschprogramm.html.

Entwicklungspolitische Bildung

Das Programm Entwicklungspolitische Bildung fördert Projekte in Deutschland, die über globale Themen aufklären, und zeigen, wie sich Menschen entwicklungspolitisch engagieren können. Die Themen orientieren sich an der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und den 17 SDGs der Vereinten Nationen. Gefördert werden beispielsweise Seminare und Tagungen, Unterrichtseinheiten, Projekttag und Bildungskampagnen, Ausstellungen oder andere Formen innovativer Bildungsarbeit. Bei Erstanträgen kann eine Projektlaufzeit über maximal 12 Monate mit einer Fördersumme von maximal 10.000 Euro beantragt werden. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Organisationen mit entwicklungspolitischer Zielsetzung. Mehr Informationen finden Sie auf www.engagement-global.de/feb-foerderprogramm.html.

Alle weiteren Programme, Aktionen und mehr über das die Initiative finden Sie unter www.engagement-global.de. Sie können auch eine E-Mail an info@engagement-global.de schreiben oder unter der Servicehotline 0800 188 7 188 anrufen.



Nützliche Links

Datenbanken, Blogs und Wissenswertes

Nützliche Links

Förderdatenbanken

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Auf der Homepage des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration können Sie nach Förderprogrammen zu den Themen Antidiskriminierung, Flucht und Integration oder Jugendarbeit suchen.

www.soziales.hessen.de/Finanzielle-Foerderung

#deinehrenamt

Auf #deinehrenamt, einer Seite der Hessischen Staatskanzlei, finden Sie Initiativen in Ihrer Nähe, Fortbildungsangebote und Fördermöglichkeiten und haben die Möglichkeit Ihre Idee zu präsentieren.

www.deinehrenamt.de

Förderdatenbank des Bundes

Auf der Förderdatenbank des Bundes können Sie nach Förderprogrammen der Länder, des Bundes und der Europäischen Union suchen.

www.foerderdatenbank.de

Förderprogramme – Haus des Stiftens

Falls Sie als Verein, Stiftung oder als eine andere gemeinnützige Organisation auf der Suche nach einem Förderprogramm oder nach Geldspenden sind, können Sie sich auf foerderprogramme.org über die unterschiedlichsten Spendenkampagnen von Unternehmen informieren.

www.foerderprogramme.org

Fördermittelblogs

Fördermittel-Blog

Auf dem Fördermittel-Blog können Sie, als gemeinnützige Organisation nach Förderprogrammen suchen. Die Inhalte sind nach Zielgruppen, wie beispielsweise Familien, Kinder und Jugendliche und Themen, wie beispielsweise Umwelt-, Natur- und Klimaschutz sortiert.

www.blog-foerdermittel.de

Fördermittel-Wissenswert

Auf foerdermittel-wissenswert.de hat die Autorin Förderprogramme für gemeinnützige Projekte und Aktionen aufgelistet. Außerdem finden Sie dort Tipps zur Programmauswahl und der Antragstellung.

www.foerdemittel-wissenswert.de

Fundraising und Crowdfunding

Ehrenamt 24

Im Vereinswiki von Ehrenamt 24 finden Sie alles Wissenswerte zu den Themen Fundraising und Crowdfunding.

www.ehrenamt24.de/wissen-fuer-vereine/vereinswiki/fundraising-crowdfunding/

Ansprechpartnerinnen und -partner im Kreis

Koordinierungszentrum für Bürgerengagement

KoBe Koordinierungszentrum
für Bürgerengagement

Mit dem Koordinierungszentrum für Bürgerengagement bietet der Kreis Bergstraße eine zentrale Anlaufstelle für Vereine und Engagierte. Hier können Sie sich zu allen Themenstellungen rund um das Ehrenamt beraten lassen, von seinem Netzwerk profitieren und kostenlose Qualifizierungsangebote wahrnehmen.

Frau Barbara Meyer, die Koordinatorin für Bürgerengagement, erreichen Sie wie folgt:

Telefon: 06252 15-4159

E-Mail: kobe@kreis-bergstrasse.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.kreis-bergstrasse.de/kobe.



Fördermittelberater

Falls Sie regelmäßig über aktuelle Förderprogramme zu verschiedenen Themen informiert werden möchten, empfehlen wir Ihnen den Newsletter des Fördermittelberaters des Kreis Bergstraße, Benjamin Frank, zu abonnieren.

Falls Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten, allgemeine Fragen haben oder wissen möchten welches Förderprogramm oder welche Finanzierungsmöglichkeit zu Ihnen passt, erreichen Sie Herrn Frank unter folgenden Kontaktdaten:

Telefon: 06252 15-5241

E-Mail: benjamin.frank@kreis-bergstrasse.de



Koordinationsstelle Asyl – Ehrenamt

Engagieren Sie sich ehrenamtlich für Geflüchtete oder suchen Sie Kontakt zu einem Helferkreis? In diesen Fällen kann Ihnen Deniz Inal von der Koordinationsstelle Asyl – Ehrenamt des Caritasverbands Darmstadt e.V. weiterhelfen.

Zum Portfolio der Stelle gehört fachliche Begleitung, Qualifizierungsangebote und die Netzwerkförderung. Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.asyl-net-migration-bergstrasse.de/ehrenamt/.



Bildnachweise

Titelbild: Rawpixel.com - stock.adobe.com

Bild Fundraising (Seite): Svyatoslav Lypynskyy - stock.adobe.com

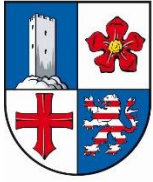
Bild Beratung (Seite): NDABCREATIVITY - stock.adobe.com

Bild Förderprogramme (Seite): chokniti – stock.adobe.com

Bild Nützliche Links (Seite): LStockStudio - stock.adobe.com

Haftungsausschluss

Alle Informationen und Internetseiten wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert. Die Inhalte und Voraussetzungen können sich jedoch ändern, daher sind Sie selbst in der Verantwortung, sich nach den aktuellen Informationen zu erkundigen.



KREIS BERGSTRASSE

Diese Publikation wurde im Juni 2022 von den **Bildungskoordinatorinnen des Kreis Bergstraße** erstellt.

Tanja Kirsch

Telefon: 06252 15-5071

E-Mail. Tanja.Kirsch@kreis-bergstrasse.de

bildungskoordination@kreis-bergstrasse.de

Sie interessieren sich für die anderen Veröffentlichungen der
Bildungskoordinatorinnen des Kreis Bergstraße?

Sie finden alle Broschüren, Flyer und Infoblätter auf der Kreishomepage:
www.kreis-bergstrasse.de → Landkreis & Politik → Kreisverwaltung
Stabsstelle Bildungskoordination für Neuzugewanderte → Publikationen oder
Sie folgen dem QR-Code.



KREIS BERGSTRASSE